

Empfehlung

der Konzeptgliederung einer Trägerkonzeption im Leistungsbereich
Kindertageseinrichtungen

Stand: Juni 2006

Der Träger beschreibt die grundsätzliche fachliche Ausrichtung seiner Trägerschaft und schafft damit die Grundlage für ein nachfolgendes Einrichtungskonzept.

1. Aussagen zum Träger

- Organisation, Sitz, Ansprechpartner
- Leitbild
- Trägerphilosophie
- Sonstige Leistungen, die der Träger anbietet
- Bei Neugründung eines Trägers, ist die Darlegung der fachlichen und wirtschaftlichen Kompetenzen des Trägers erforderlich.

2. Gesetzliche und regionale Grundlagen zur Führung einer Kita

- SGB VIII
- SächsKitaG
- Leipziger Fachplan Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

3. Pädagogische Arbeit

- Pädagogische Ziele abgeleitet vom Sächsischen Bildungsplan und Fachplan der Stadt Leipzig
- Grundsätze zu Selbstbildungsprozessen, Jungen-Mädchen-Arbeit, Beachtung von Individualität, Multikulturelle Arbeit, Konzept der wechselseitigen Anerkennung
- Methodische Umsetzung unter Beachtung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse (Gestaltung von Übergängen, Gestaltung der Eingewöhnungszeit, Beobachtung und Dokumentation, Selbstbildungsprozesse ...)

4. Kooperation Kita – Grundschule

- Grundsätze in Ableitung der Kooperationsvereinbarung vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Sächsischen Staatsministerium für Kultus vom 13. August 2003

5. Eltern- und Familienarbeit, Erziehungspartnerschaft

- Grundsätze in Ableitung o.g. Gesetze bzw. regionaler Fachstandards
- Methoden der Umsetzung

6. Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung

- Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Evaluation und Weiterentwicklung)
 - Qualifikationen – Fachberatung – Qualitätsmessinstrumente – Fortbildungsstrategien
 - Konzeptentwicklung
- Personalentwicklung
 - Führungsgrundsätze und Leitungsstruktur
 - Verständnis von Teamarbeit

7. Sozialraumarbeit / Öffentlichkeitsarbeit

- Rolle der Kita im Gemeinwesen
- Aufbau eines Netzwerkes, z.B. zu Sportvereinen, Kulturstätten, Firmen, Kirchen, Tagespflegepersonen, Familienberatungszentren, Senioreneinrichtungen usw.
- Strategie der Öffentlichkeitsarbeit